

Ludwig Fresenius Schulen Lübeck werden Mitglied im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

- **Aminata Touré, Ministerin für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung in Schleswig-Holstein, übernimmt Schulpatenschaft**
- **Wichtiges Zeichen der Ludwig Fresenius Schulen Lübeck gegen Rassismus und Diskriminierung**

4. September 2024

Die Ludwig Fresenius Schulen Lübeck sind mit der Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ offiziell in das gleichnamige Netzwerk aufgenommen worden. Die Aufnahme fand am 2. September bei bestem Wetter im Parkareal am Schulgebäude in der Hochofenstraße 19-21 statt. Neben der Regionalkoordinatorin von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, Dr. Annegret Schmalfeld (KinderWege gGmbH), nahm auch die Ministerin für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, Aminata Touré (Bündnis 90/Die Grünen), an der Veranstaltung teil und hielt ein Grußwort.

Ludwig Fresenius Schulen
Lübeck
Hochofenstraße 19-21
23569 Lübeck

Ansprechpartner:

Christian Wolf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ludwig Fresenius Schulen

Telefon: 02 21 / 92 15 12 42
presse@ludwig-fresenius.de

Matthias Fellenberg
Standortleiter
Ludwig Fresenius Schulen Lübeck

Telefon: 04 51 / 48 66 52 0
luebeck@ludwig-fresenius.de

www.ludwig-fresenius.de

Als offizielle Patin der Schule wird Touré die Mitgliedschaft der Ludwig Fresenius Schulen Lübeck im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ dauerhaft unterstützen. In ihrem Redebeitrag lobte die Ministerin das gemeinsame Engagement von Schule, Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern. Touré unterstrich die hohe gesellschaftliche Relevanz von Initiativen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung, die sich nicht zuletzt durch die Ergebnisse der jüngsten Landtagswahlen in Sachsen und Thüringen widerspiegeln.

**Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 und AZAV**

Für eine musikalische Begleitung der Veranstaltung sorgte der Künstler Ansgar Hüning zusammen mit Lehrerin Silvia Moslehner sowie Schülerinnen und Schülern der Fachbereiche Erziehung und Sozialpädagogischen Assistenz. Die Schülerinnen und Schüler der Ludwig Fresenius Schulen Lübeck hatten zudem für die zahlreichen Besucher ein buntes Kuchenbuffet vorbereitet.

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ist ein bundesweites Netzwerk aus rund 4.500 Schulen, die von mehr als 100 Koordinierungsstellen und über 350 außerschulischen Kooperationspartnern unterstützt werden. Alle Schulen werden von

**Die Bildung
meiner Zukunft**

mindestens einer Patin oder einem Paten unterstützt – in der Regel bekannte Personen aus Gesellschaft, Politik, Kultur oder Sport. Um Teil der Initiative zu werden, muss eine Mehrheit von mindestens 70 Prozent der Schulmitglieder in einer geheimen Abstimmung erklären, sich aktiv gegen Diskriminierung einsetzen zu wollen. Die Mitgliedsschulen des Netzwerks verpflichten sich zudem, vor Ort Projekte gegen Rassismus und Diskriminierung zu etablieren und regelmäßig durchzuführen. Weitere Informationen finden sich unter www.schule-ohne-rassismus.org.

Die Ludwig Fresenius Schulen Lübeck bilden seit vielen Jahren erfolgreich verschiedene Gesundheits- und Sozialberufe aus. Zum aktuellen Bildungsangebot zählen die Ausbildungen Altenpflegehelfer/in, Ergotherapeut/in, Erzieher/in, Pflegefachmann/-frau, Physiotherapeut/in sowie Sozialpädagogische/r Assistent/in. Bewerbungen sind ganzjährig online möglich. Mehr Infos gibt es unter www.ludwig-fresenius.de.

Über das Unternehmen

Mit mehr als 100 Schulen in 40 Städten zählen die Ludwig Fresenius Schulen zu den größten privaten Bildungsanbietern in Deutschland. Der Schulverbund gehört zum bundesweiten Bildungsnetzwerk der Carl Remigius Fresenius Education Group. Die Carl Remigius Fresenius Education Group ist die Muttergesellschaft zahlreicher Bildungsanbieter mit Schwerpunkten im Bereich Gesundheit und Soziales. Dazu zählen neben den Ludwig Fresenius Schulen unter anderem die Hochschule Fresenius und die Carl Remigius Medical School. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Schwesterunternehmen decken die Ludwig Fresenius Schulen die gesamte Bildungslandschaft von der Ausbildung über die Fort- und Weiterbildung bis hin zum Studium ab.